



# rotkreuz

## Nachrichten

Ihr Mitgliederbrief Mai 2024



DRK Wohlfahrts- und Sozialarbeit:  
Bücherschränke für Alle

### UNSERE THEMEN

- Arbeitgeber DRK: Motive für die Ausbildung / 40 Jahre beim DRK / DRK Jobbörse / Verstärkung gesucht
- Appartements zum Leben
- Weltrotkreuztag
- Spenden und Gutes tun

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„das ist doch selbstverständlich“ – so oder ähnlich antworten viele in unseren DRK-Teams, wenn ich mit ihnen über ihre beeindruckende Arbeit spreche. Für sie ist es ganz normal, Hilfsbedürftigen beizustehen, sich in der Freizeit für andere einzusetzen – „keine große Sache“, sagen sie. Umso wichtiger ist es uns, dieses Engagement bei jeder passenden Gelegenheit zu loben. Unsere Gesellschaft kann auf die Bedeutung dieser uneigennützigsten Hilfe gar nicht oft genug hinweisen, nicht nur am Weltrotkreuztag, den wir am 8. Mai wieder feiern.

Dass die Rotkreuz-Idee schon seit so vielen Jahrzehnten Bestand hat, bestätigt uns alle. Gerade in Krisenzeiten zeigt sich, dass wir gemeinsam gut vorbereitet sind. Wir haben trainiert und trainieren

weiter regelmäßig, damit wir in jeder Situationen helfen können. Wir können uns aufeinander verlassen – und auf uns verlassen sich ganz viele Menschen in unserer direkten Nachbarschaft und überall auf der Welt. Uns macht das stolz, denn selbstverständlich ist das eben nicht.

Mit Blick auf den nahenden Sommer vertrauen wir darauf, dass wir mit neuer Energie weitermachen. Es gibt so viel zu tun, und wir werden immer mehr gebraucht. Gemeinsam können und dürfen wir zuversichtlich sein.

**Ihr DRK**  
**Kreisverband Kaiserslautern-Land e.V.**



Altenpfleger Aaron Braun und Manuel Walz, in der Ausbildung zum Pflegefachmann.

## Motive für die Ausbildung

Nach der Schulzeit stehen viele Jugendliche vor der Herausforderung, ihren weiteren Weg zu finden. Welcher Beruf entspricht den eigenen Stärken, bereitet Freude und bleibt auch in Zukunft relevant? Diese Fragen beschäftigten auch Manuel, der zunächst unsicher war, wohin sein beruflicher Weg führen sollte. Nun ist er einer der Auszubildenden bei der DRK Kreisverband Kaiserslautern-Land Sozialdienst gGmbH und absolviert eine Ausbildung zum Pflegefachmann.

**Mit seiner Berufswahl liegt der 26-jährige im Trend: Die Zahl der Beschäftigten in der Pflege hat sich in den letzten zehn Jahren fast verdoppelt. Männer sind in diesem Bereich bisher eher weniger vertreten. Manuel hat sich jedoch für eine Ausbildung im Pflegebereich entschieden. Wir haben ihn zu seinen Beweggründen für diese Berufswahl und zur Ausbildung befragt.**

**Hallo Manuel! Bevor du dich für die Ausbildung zum Pflegefachmann beim DRK entschieden hast, hattest du schon frühzeitig den Wunsch, im sozialen Bereich zu arbeiten?**

Nein, bis zur 10. Klasse und danach hatte ich wenig Vorstellung davon, welchen Beruf ich ergreifen möchte. In der Schule zum Fachabitur war ich immer auf dem Trichter Bürokaufmann zu lernen, was mir aber zu langweilig wurde. Ich brauch' Abwechslung im Alltag.

**Was fasziniert dich an deiner Arbeit in der Pflege?**

Wie dankbar die Leute sind, wenn man mit einer kleinen Tat schon hilft. Unbezahlbar so ein Lächeln.

**Warum hast du dich für den Beruf des Pflegefachmanns entschieden?**

Mit der privaten Pflege meiner Oma angefangen, da hab ich meiner Mutter unter

die Arme gegriffen, die selbst in dem Beruf tätig ist und im Hospiz hier in Landstuhl arbeitet. Angefangen mit einkaufen und kochen, dann auch meiner Oma beim waschen und Toilettengang geholfen, war schnell klar, oh – das könnt ich mir vorstellen, auch bei anderen älteren Leuten. Dann beworben und mit Glück den Ausbildungsplatz ergattert.

**Was zeichnet deiner Meinung nach einen guten Pflegefachmann aus?**

Eine gute Mischung aus gesundem Menschenverstand, ein gepflegtes äußeres Erscheinungsbild, Humor, Belastbarkeit, Empathie und Akzeptanz und natürlich Kommunikation. Man ist oft das Highlight vom Tag und sollte mit seinem Gegenüber paar Sätze wechseln, das macht für beide Seiten die Situation leichter.

**Warum hast du dich für den DRK Kreisverband Kaiserslautern-Land Sozialdienst gGmbH entschieden?**

Durch meine Mama, die selbst stolzer Teil des DRK-Teams ist und im DRK Hospiz Hildegard Jonghaus arbeitet.

**Wie gefällt dir bisher deine Ausbildung zum Pflegefachmann?**

Die Ausbildung ist sehr spannend! Ich lerne jeden Tag sowohl in der Praxis als auch in der Theorie dazu. Die Praxisanleiter nehmen sich viel Zeit, um mir Dinge

genau zu erklären, mich anzuleiten und auf Neues vorzubereiten. Besonders gefällt mir die Abwechslung und auch die Kommunikation mit den Kollegen ist großartig.

**Männer sind in der Pflege leider weniger vertreten als Frauen. Was denkst du darüber? Hast du schon Vorurteile erlebt?**

Bis jetzt hab' ich keinen Nachteil in der Ausbildung erlebt, weil ich ein Mann bin. Es war nie ein Thema. In meinem Umfeld erhalte ich größten Respekt für diesen Beruf und viele finden es bewundernswert, dass ich ihn gewählt habe – sei es von Freunden und Familie oder Bekannten.

**Was wünschst du dir für die Zukunft?**

Gesundheit und Glück für meine Familie und Freunde. Ohne sie wäre die Ausbildung noch schwieriger und sie halten mich immer in einer guten Balance. Ein Lottogewinn wäre natürlich auch nicht schlecht. Und natürlich, dass ich meine Ausbildung nächstes Jahr erfolgreich abschließen kann und in dem Beruf weitere Erfahrungen sammeln kann.

**Vielen Dank, Manuel, für das Interview. Wir wünschen dir weiterhin viel Erfolg und spannende Erlebnisse während deiner Ausbildung zum Altenpfleger!**

# Würdigung: 40 Jahre für das DRK tätig

Seit 1984 unterstützt Andrea Szostak als Chefsekretärin die DRK-Kreisgeschäftsführung. Kreisgeschäftsführer Jan Müller fand, dies sei ein schöner Anlass zu feiern, denn ein gutes Unternehmen zeigt sich auch mit der Beständigkeit seiner ArbeitnehmerInnen.

Mit Häppchen, Sekt, Kaffee und Kuchen wurde gemeinsam Frau Szostaks langjährige Mitarbeit gewürdigt. Nach ihrer Ausbildung als Fremdsprachenkorrespondentin in Mannheim war sie in einem Ingenieurbüro für Industrieanlagenbau in Saarbrücken für die französische und englische Korrespondenz zuständig. In einem Fernsehbeitrag sah sie zufällig eine Reportage über die Einweihung des neu gebauten DRK-Zentrums in Landstuhl, in der über die vielfältige Arbeit des Roten Kreuzes berichtet wurde. Dieser Beitrag hat den Wunsch in ihr geweckt, einmal Teil der Organisation DRK zu werden, die sich für soziale Projekte engagiert und die mit ihrer Arbeit einen Nutzen für das Gemeinwohl darstellt. Es war ein glücklicher Zufall, dass gerade eine Sekretärin gesucht und ihre Bewerbung angenommen wurde. Am 01.03.1984 begann sie ihre „neue“ Stelle im DRK Kreisverband Kaiserslautern-Land e.V.. Rückblickend sagt sie: „Heute bin ich selbst überrascht, dass aus meinem Engagement 40 Dienstjahre geworden sind und ich die Sekretärin eines fast 30 Jahre jüngeren Chefs bin. Meine Aufgabengebiete und Verantwortlichkeiten sind im Laufe der Zeit kontinuierlich gewachsen. Aus einem „kleinen Kreisverband“ ist mittlerweile ein „großes Unternehmen“ mit mehreren Tochtergesellschaften geworden. Mit dem Wachsen



Andrea Szostak freute sich sehr über die gelungene Würdigung ihrer langjährigen Tätigkeit.

des DRK Kreisverbandes darf jedoch der soziale Aspekt zugunsten betriebswirtschaftlicher Erwägungen nicht vergessen werden. Was den Vormarsch der Digitalisierung betrifft, so kann ich noch mithalten – und Steno beherrscht ohnehin keine Maschine.“

## DRK Jobbörse: Finden Sie uns.

Unsere DRK-Teams freuen sich über Verstärkung durch qualifizierte und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir bieten Ihnen eine gründliche Einarbeitung, regelmäßige Schulungen und individuelle Förderung. Auch als Ausbildungsbetrieb übernehmen wir Verantwortung dafür, unsere fachliche Expertise einzubringen. Wir bieten ab August die Ausbildung zur Kauffrau/zum Kaufmann im Gesundheitswesen und die generalistische Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann an und bilden Pflegehilfskräfte aus.

Auszubildenden mit sehr gutem und gutem Abschluss garantieren wir gerne eine Festanstellung. Eine Übersicht über unser Stellenangebot finden Sie im Internet.

Interessieren Sie sich für eine Ausbildung oder ein langfristiges Arbeitsverhältnis? Dann schauen Sie sich unsere aktuellen Angebote an. <https://www.kv-kl-land.drk.de/das-drk/das-sind-wir/stellenboerse/stellenboerse.html>

## DRK Fahrdienst sucht MitarbeiterInnen



Seit 1999 sorgt der DRK Fahrdienst auch über die Grenzen des Landkreises Kaiserslautern dafür, dass Menschen mit Handicap mobil sind. DRK-Fahrteams bringen sie zur Arbeit, zur Reha, zur Kindertagesstätte oder zur Schule und wieder nach Hause. Sie unterstützen dadurch deren Teilhabe am sozialen Leben. Jeder Fahrgast wird individuell zum vereinbarten Zeitpunkt an der Wohnadresse abgeholt und in seine Einrichtung gebracht. Unsere DRK-Fahrteams bestehen aus je einem Fahrer oder einer Fahrerin sowie meist einer Begleitperson, die sich nach individuellem Bedarf um die Fahrgäste kümmert und beim Ein- und Aussteigen unterstützt.

Wir suchen Fahrer/Fahrerinnen und Begleitpersonen, vorzugsweise aus Landstuhl, Ramstein und Umgebung. Informationen zu Fahrtrouten und Zeiten erhalten Sie bei Uwe Nagel, Telefon: 06371 921536, E-Mail: [bht@kv-kl-land.drk.de](mailto:bht@kv-kl-land.drk.de)

Im Landkreis Kaiserslautern sind unsere Kleinbusse unterwegs

# Appartements zum Leben

Seit 1996 bietet die DRK Sozialdienst gGmbH Appartements und Wohnungen an. DRK ServiceWohnen ist eine barrierearme Wohnform, die mit ambulanten Serviceleistungen nach persönlichem Bedarf ergänzt werden kann. Ziel ist es, so lange wie möglich die Selbstständigkeit zu erhalten.

Die Appartements haben eine Größe von 40 qm bis zu 100 qm und sind an unsere Seniorenzentren in Weilerbach, Ramstein und Queidersbach angegliedert oder befinden sich in einer eigenständigen Wohnanlage im Stadtkern von Landstuhl. Alle Wohnungen sind komfortabel, hell und seniorengerecht gestaltet. In der Grundausstattung verfügen sie über ein leicht zugängliches Duschbad, eine Kochnische mit Einbauküche, TV-Anschluss, Internetanschluss und Hausnotrufsystem.

Die Wohnungen sind ebenerdig oder mit einem Aufzug zugänglich und können mit eigenen Möbeln eingerichtet werden. Zu fast jeder Wohnung gehört ein eigener Balkon oder eine Terrasse. Erhöht sich die Pflegebedürftigkeit, haben die

MieterInnen einen bevorzugten Anspruch auf einen Pflege- und Betreuungsplatz in einem DRK Seniorenzentrum nahe der vertrauten Umgebung. Das ServiceWohnen wird über einen Mietvertrag für die Wohnungen geregelt. Das Paket an zusätzlichen und allgemeinen Unterstützungsleistungen/Grundleistungen wird über einen sogenannten Betreuungs- und Servicevertrag erbracht. Darunter fallen Serviceleistungen, unter denen der Mieter oder die Mieterin frei wählen kann: Rechtlich besteht damit ein eigenständiger Haushalt mit einem individuellen Betreuungsangebot. In unseren modernen und altersgerechten Appartements finden Sie Komfort und Sicherheit bei einem Höchstmaß an Eigenständigkeit zu bezahlbaren Mieten.

## Unsere DRK Serviceleistungen:

- Hauswirtschaftliche Hilfen: Reinigungsservice für Ihre Wohnung
- Einkaufsservice, Hol- und Bringdienste
- Ambulante Pflege in der eigenen Wohnung
- DRK MenüService oder 1x täglich frisch von unserer DRK Küche zubereitetes, geliefertes Mittagessen
- Gebäudedienstleistungen
- Vermittlung von Dienstleistungen, wie z. B. Fußpflege oder Friseur vor Ort

Wir informieren Sie über die Vorteile des ServiceWohnens und beraten Sie gerne zu weiteren optionalen Angeboten, damit Sie Ihr ganz individuelles Versorgungspaket optimal zusammenstellen können.

**Ansprechpartnerin Jacqueline Flohr**

**Telefon 06371 9215-21**

**Mobil 0170 6151951**

**servicewohnen@kv-kl-land.drk.de**



© DRK ServiceWohnen

# DRK Sozialstation Landstuhl: Alles aus einer Hand

Die DRK Sozialstation Landstuhl bietet ambulante Pflege, Hauswirtschaftliche Hilfen und Pflegeberatung. Unser Angebot hilft älteren Menschen, chronisch Erkrankten oder

Patienten nach einem Unfall, die Leistungen der Pflegeversicherung beanspruchen können. Unsere ambulanten Hilfeleistungen ermöglichen ein selbstständiges Leben im eigenen Zuhause und sind eine wichtige Entlastung für pflegende Angehörige. Wir unterstützen Sie nach Ihrem persönlichen Bedarf mit dem Ziel, dass Sie selbstständig in Ihrer vertrauten Umgebung leben können und übernehmen Hilfeleistungen, die Sie brauchen, um sich wohl zu fühlen. Zeitlich flexibel kann der Besuch bei Bedarf mehrmals am Tag oder auch nur einmal in der Woche erfolgen. Eine partnerschaftliche Beziehung zwischen den Kunden, den Angehörigen und unseren MitarbeiterInnen ist uns wichtig.

Wir informieren Sie gerne über diese zusätzlichen Angebote und freuen uns auf Ihren Anruf:

- **Carolin Glaser, Pflegedienstleitung,**  
**Telefon: 06371-921542**
- **Nancy Knobe, stellvertretende Pflegedienstleitung,**  
**Telefon: 06371-92153**



© DRK Sozialstation Landstuhl

# Weltrotkreuztag am 8. Mai

© drk.de/das-drk/geschichte



Es ist der Geburtstag von Henry Dunant. Der am 8. Mai 1828 geborene Schweizer gilt als Begründer der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung. Dunant erkannte die Notwendigkeit einer unparteilichen Hilfsorganisation und aus dieser Idee entstand vor über 150 Jahren das Rote Kreuz. 1901 wird ihm zusammen mit dem französischen Pazifisten Frédéric Passy der erste Friedensnobelpreis verliehen. Die späte Anerkennung durch das Nobelpreiskomitee bedeutet ihm mehr als alle anderen Auszeichnungen und Sympathiebekundungen. Das Preisgeld in Höhe von 104.000 Schweizer Franken rührt er Zeit seines Lebens

nicht an, es soll nach seinem Tod gemeinnützigen Zwecken zukommen. Dunants Geburtstag ist eine gute Gelegenheit auf unser DRK aufmerksam zu machen und mit Interessierten ins Gespräch zu kommen. Dabei steht insbesondere das vielfältige Engagement der DRK Gemeinschaften im Fokus. In den Gemeinschaften sorgen Ehrenamtliche dafür, dass Dunants Ideen bis heute lebendig sind und die Rotkreuz-Familie jederzeit gemeinsam für die Menschen da ist, die Hilfe benötigen. Für uns ist der Weltrotkreuztag ein besonderer Tag und ein Anlass, allen zu danken, die sich für Henry Dunants Idee und für das DRK engagieren.

# Public Viewing in Landstuhl am 14. Juni 2024

© drk



Die Europameisterschaft nähert sich und was gibt es Schöneres als gemeinsam Fußball zu schauen, mitzufiebern, mitzujubeln und mitzufeiern. Das DRK und die Feuerwehr Landstuhl laden herzlich zur gemeinsamen Feier des EM-Auftakts 2024 ein. Es gibt ein spannendes Human Kicker-Turnier, bei dem Teams (max 6 Personen) sich anmelden und gemeinsam antreten können. Für köstliche Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Seid dabei und freut Euch auf eine tolle Fußballfeier mit Slushy und Popcorn Maschine, Hüpfburg für die Kleinen, Fußball-Dart und vieles mehr. Der gesamte Erlös kommt unserem Nachwuchs beim DRK und der Feuerwehr zugute. Meldet Euch für das Kickerturnier per Email an: [kickerturnieranmeldung@feuerwehr-landstuhl.de](mailto:kickerturnieranmeldung@feuerwehr-landstuhl.de)

# 1. FCK Traditionsmannschaft vs Lotto-Elf am 25. Juli

**Wir freuen uns über eine besondere Unterstützung der „Lotto-Stiftung Rheinland Pfalz“. Sie schickt ihre Lotto-Elf zu einem Benefizspiel in Mackenbach gegen die Lautrer 1.FCK Traditionsmannschaft am 25. Juli 2024 ins Feld.**

Veranstalter ist der Sportverein Mackenbach 1919 e.V. Unser DRK und der Förderverein Stationäres Hospiz Westpfalz e.V. unterstützen mit ehrenamtlichen HelferInnen das sportliche Ereignis. Unser gemeinsames Ziel dabei ist, Spenden für das Hospiz Hildegard Jonghaus in Landstuhl zu sammeln. Das Benefiz-Fußballspiel wird ein ganz besonderer Abend, da sich nur selten die Lotto-Elf und die Traditionsmannschaft des 1. FC Kaiserslautern gegen-

überstehen. Welche bekannte Namen für die Roten Teufel Oldies oder die Lotto Elf auflaufen werden, ist noch eine Überraschung. Der gute Zweck steht im Vordergrund. Ein buntes Rahmenprogramm für Kinder und Jugendliche beginnt ab 17 Uhr. Wir hoffen auf eine hohe Besucherzahl. Informationen zu den Karten bekommen sie beim Förderverein Stationäres Hospiz Westpfalz e.V. und beim SV Mackenbach 1919 e.V.

**Das Benefizspiel am 25. Juli 2024 beginnt um 19.00 Uhr. Spielort ist das Waldstadion, Jahnstraße 26 in 67686 Mackenbach. Ab 17:00 Uhr können Jugendliche an einem Schnuppertraining oder einem Tanzworkshop teilnehmen.**



© drkumu

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen bei maschineller Beschriftung max. 36 Stellen)

DRK Kreisverband Kaiserslautern-Land

IBAN

DE2454050220000015990

BIC des Kreditinstituts oder Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

MALADE51KLLK

Deutsches  
Rotes  
Kreuz

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

ggf. Stichwort

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

DE

06

Datum

Unterschrift(en)

SPENDE

IBAN des Auftraggebers

Empfänger:

DRK Kreisverband  
Kaiserslautern-Land e.V.

Bankverbindung des Empfängers:

DE2454050220000015990  
Sparkasse Kaiserslautern  
MALADE51KLLK

EUR

SPENDE

Verwendungszweck (nur für Empfänger):

Auftraggeber/Einzahler:

(Quittung des Kreditinstituts)

# Spenden und Gutes tun

Der DRK Kreisverband Kaiserslautern-Land e.V. bedankt sich an dieser Stelle bei allen, die unsere Ziele unterstützen, das Wohlergehen und die Lebensqualität von Menschen, insbesondere jener in schwierigen Lebenslagen oder in Not geraten sind, zu verbessern.

Ehrenamtliche unterstützen unseren Kreisverband zahlreich bei wichtigen Aufgaben: bei der Tafel Landstuhl, im Hospiz Hildegard Jonghaus, im Sani-

tätsdienst für Veranstaltungen, bei der Blutspende und beim Katastrophenschutz. Viele soziale Projekte mit Jugendlichen, Familien und Senioren wie z. B. Familientage, Seniorenausflüge und interkulturelle Treffen sind nur mit finanzieller Unterstützung umsetzbar. Spenden und Mitgliedsbeiträge ermöglichen es uns, notwendige Hilfeleistungen zu leisten und auszubauen, um diejenigen zu unterstützen, die auf Hilfe angewiesen sind.

## DRK Spendenkonten

### Sparkasse Kaiserslautern:

IBAN:

DE24 5405 0220 0000 0159 90

### Volksbank Glan-Münchweiler:

IBAN:

DE91 5409 2400 0019 4969 02

### Spenden mit PayPal

[www.kv-kl-land.drk.de/  
spenden/spenden-mit-paypal.  
html](http://www.kv-kl-land.drk.de/spenden/spenden-mit-paypal.html)

## Impressum

### DRK-KV Kaiserslautern Land e.V.

#### Redaktion:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

#### V.i.S.d.P.:

Mitgliederverwaltung/Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

#### Herausgeber:

DRK-KV Kaiserslautern-Land e.V.  
Am Feuerwehrturm  
66849 Landstuhl  
Tel.: 06371 9215 0  
<https://www.kv-kl-land.drk.de>  
[info@kv-kl-land.drk.de](mailto:info@kv-kl-land.drk.de)

#### Auflage:

5.000



„Bücherschrank für Alle“ in Miesebach eröffnet. Wie bereits in Reichenbach-Steegen und Mehlbach stellten Ehrenamtliche der DRK Gemeinschaft Wohlfahrts- und Sozialarbeit einen „Bücherschrank für Alle“ auf. Die Kosten pro Schrank belaufen sich auf etwa 1.000 Euro. Weitere Schränke sind geplant. Ehrenamtliche unterstützen Rotkreuz-Veranstaltungen, Familienausflüge, Seniorencafés und vieles mehr. Wer sich mit uns engagieren will, ist herzlich eingeladen!